

1. Die Maskerade

Du sollst dein wahres Wesen niemandem enthüllen, der nicht von Geblüt ist. Wer solches tut, verwirkt seine Blutrechte

2. Die Domäne

Deine Domäne ist dein eigener Belang. Alle anderen schulden dir Respekt, so lange sie sich darin aufhalten. Niemand darf sich gegen dein Wort auflehnen, solange er in deiner Domäne weilt.

3. Die Nachkommenschaft

Du sollst nur mit Erlaubnis deines Ahnen andere zeugen. Zeugst du andere ohne Einwilligung deines Ahnen, sollen sowohl du als auch deine Nachkommen erschlagen werden.

4. Die Rechenschaft

Wen du erschaffst, der ist dein eigenes Kind. Bis der Nachkomme auf sich selbst gestellt ist sollst du ihm alles befehlen. Du trägst seine Sünden.

5. Gastfreundschaft

Ehre die Domänen anderer. Wenn du in eine fremde Stadt kommst, so sollst du dich dem vorstellen, der dort herrscht. Ohne das Wort der Aufnahme bist du nichts.

6. Vernichtung

Es ist dir verboten andere deiner Art zu vernichten. Das Recht zur Vernichtung liegt ausschliesslich bei deinem Ahnen. Nur die ältesten unter euch sollen die Blutjagt ausrufen.